



49. Landesdelegiertenkonferenz

– Protokoll –

24. – 26. Mai 2019

BSZ „Erdmann Kircheis“ Oelsnitz/Erzg.

Tagesordnung

Freitag, 24. Mai 2019	4
Eröffnung der LDK.....	4
Begrüßung durch Noah Wehn.....	4
Wahl des Tagungspräsidiums und Wahl der MPZK	4
TOP 1.1 Informationen zum Organisatorischen und Technik	6
TOP 1.2 Bestimmung der Antragsreihenfolge	7
TOP 1.3 Antragsberatung Block I (Änderungsanträge zur Geschäftsordnung)	7
TOP 1.4 Antragsberatung Block III (Sachanträge).....	8
Samstag, 25. Mai 2019	18
TOP 2.1 Begrüßung, Warm-up, Organisatorisches.....	18
TOP 2.2 Vorstellung Schülerklimakonferenz	18
TOP 2.3 Teilnehmerbefragung	18
TOP 2.4 Antragsberatung Block III (Fortsetzung TOP 1.4)	18
TOP 2.5 Aussprache mit dem LaVo.....	23
TOP 2.6 Antragsberatung Block III (Fortsetzung TOP 1.4)	25
Sonntag, 26. Mai 2019	38
TOP 3.1 Begrüßung, Warm-Up, Organisatorisches	38
TOP 3.2 Fahrkosten	38
TOP 3.3 Weiteres	38
TOP 3.4 Verabschiedung	38

Tagungsgremien

Tagungspräsidium:

Erik Bußmann
Domenico Decker
Selma Roth
Max Hockeborn
Oliver Sachsze

Für das Protokoll verantwortlich:

Selma Roth (<i>Protokollant</i>)	Andrea Herklotz (<i>Lektorat</i>)
Max Hockeborn (<i>Protokollant</i>)	Domenico Decker (<i>Lektorat</i>)
Oliver Sachsze (<i>Protokollant</i>)	Erik Bußmann (<i>Lektorat</i>)

Mitglieder des Mandats- Prüf- und Zählkommission:

Andreas Büttner	Floretine Salomon
Tiffany Rademacher	Niclas Schaufuß

Stand des Protokolls: 20.06.2019

Freitag, 24. Mai 2019

Eröffnung der LDK

Eröffnung der LDK durch Noah Wehn (Landesvorsitzender) (17:15 Uhr)

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Im Moment der Feststellung sind 65 von 73 Delegierten, und damit mehr als zwei Drittel aller ordentlich gewählten Landesdelegierten, anwesend – Noah erklärt die LDK für beschlussfähig.

Es wird entsprechend der Tagesordnung fortgefahren.

**Anmerkung: Die Landesdelegiertenkonferenz darf nur dann tagen, wenn sie beschlussfähig ist. Dafür müssen mindestens zwei Drittel aller Landesdelegierten anwesend sein. Ist dies nicht der Fall, muss die LDK beendet werden.*

Begrüßung durch Noah Wehn

Noah Wehn (Landesvorsitzender) begrüßt die Teilnehmer.

Wahl des Tagungspräsidiums und Wahl der MPZK

Noah erläutert das weitere Vorgehen:

- zunächst wird das Tagungspräsidium gewählt, dass die LDK in den nächsten drei Tagen leitet
- im Anschluss wird die Mandats- Prüf- und Zählkommission gewählt, die für die Wahlleitung und Stimmauszählung verantwortlich ist

Wahl des Tagungspräsidiums

**Anmerkung: Das Tagungspräsidium besteht aus fünf Personen. Es ist für die Leitung der LDK verantwortlich. Zum Tagungspräsidium gehören: der Tagungspräsident und sein Stellvertreter (Leiten gemeinsam die Sitzung, Ansprechpartner für alle Teilnehmer, Ausübung des Hausrechts) und drei Protokollanten (Schreiben dieses Protokoll, kümmern sich um die Technik)*

Wahl des Tagungspräsidenten:

- der Landesvorstand schlägt Erik Bußmann vor
- keine weiteren Kandidaturen

ABSTIMMUNG: Wahl des Tagungspräsidenten (Erik):
Dafür: 65, Dagegen: 0, Enthaltungen: 0
Erik wurde als Tagungspräsident gewählt

Wahl des Stellv. Tagungspräsidenten:

- der Landesvorstand schlägt Domenico Decker vor
- keine weiteren Kandidaturen

ABSTIMMUNG: Wahl des Stellv. Tagungspräsidenten (Domenico):
Dafür: 65, Dagegen: 0, Enthaltungen: 0
Domenico wurde als Stellv. Tagungspräsident gewählt

Wahl der drei Protokollanten:

- der Landesvorstand schlägt Selma Roth, Max Hockeborn und Oliver Sachsze vor,
- keine weiteren Kandidaturen.

ABSTIMMUNG: Wahl der Protokollanten (Selma, Max, Oliver):
Dafür: 65, Dagegen: 0, Enthaltungen: 0
Selma, Max und Oliver wurden als Protokollanten gewählt

Das Tagungspräsidium übernimmt die Sitzungsleitung.

Wahl der MPZK (Mandats-, Prüf- und Zählkommission)

**Anmerkung: Die MPZK leitet die Wahlen auf den LDKs (Stimmzettel austeilen und einsammeln, Wahlzettel auszählen und Ergebnisse notieren). Zudem ist sie dafür verantwortlich, bei Abstimmungen gemeinsam mit dem Tagungspräsidium die Stimmen auszuzählen, wenn das Ergebnis unklar ist oder angezweifelt wird.*

- der Landesvorstand hat Andreas Büttner zum MPZK-Leiter ernannt.
- die Kandidatenliste wird geöffnet.
- Tiffany Rademacher, Florentine Salomon, Niclas Schaufuß werden vorgeschlagen – alle vorgeschlagene Personen stellen sich zur Wahl

ABSTIMMUNG: Wahl der MPZK (Tiffany, Florentine, Niclas):
Dafür: 65, Dagegen: 0, Enthaltungen: 0
Tiffany, Florentine, Niclas, wurden als Mitglieder der MPZK gewählt

Abstimmung über die Tagesordnung

- Erik begrüßt seinerseits die Teilnehmer und bedankt sich für den pünktlichen Beginn.
- Erik erläutert den Tagesordnungsvorschlag des Landesvorstandes.
- Keine Fragen zur Tagesordnung.

ABSTIMMUNG: Beschluss der Tagesordnung für Freitag, Samstag und Sonntag:
Dafür: 65, Dagegen: 0, Enthaltungen: 0
Die Tagesordnung für Freitag wurde beschlossen

TOP 1.1 Informationen zum Organisatorischen und Technik

- Allgemeine Hinweise zur Tagung

**Anmerkung: An dieser Stelle wurden die allgemeinen Dinge angesprochen, die bei Veranstaltungen erwähnt werden müssen (Hausordnung & Verhalten im Notfall, Essenszeiten, Nachtruhe, Ansprechpartner bei Fragen, Zimmeraufteilung für die Übernachtung, ...)*

TOP 1.2 Bestimmung der Antragsreihenfolge

- die LDK entscheidet über die Reihenfolge der Sachanträge
- die Reihenfolge in beschlossener Fassung lautet: A13; A12; A10; A14; A5; A6; A7; A9; B3; B4; A8; C10; C11; C12; C3; C13; C4; C8; C7; C5; C9; D3; D1; D2; E10; E11; E12; E14; E16; E17; E9; G6; G4; G5.

TOP 1.3 Antragsberatung Block I (Änderungsanträge zur Geschäftsordnung)

Antrag Nr. G1 – GO1 – Änderung der Sitzungsordnung I

- Vorstellung des Antrags durch den Antragsteller (Erik),
- keine Wortmeldungen,
- keine Änderungsanträge.

**Abstimmung über den Antrag GO1:
Dafür: 58; Dagegen: 0; Enthaltungen: 3
Der Antrag wurde angenommen**

Antrag Nr. G2 – GO2 – Änderung der Sitzungsordnung II

- Vorstellung durch den Antragsteller (Erik),
- keine Änderungsanträge,
- keine Wortmeldungen.

**Abstimmung über den Antrag GO2:
Dafür: 51; Dagegen: 1; Enthaltungen: 4
Der Antrag wurde angenommen**

Antrag Nr. G3 – GO3 – Neufassung Art. 9 LSR-GO

Erste Runde

- Wortmeldung Samira: Klärung, warum LBR Delegierte nicht auf LaVo zugehen durften – Begründung: Gab einfach noch keine Regelung dafür in der Geschäftsordnung.

Zweite Runde

Keine Änderungsanträge

Dritte Runde

Schlusswort durch den Antragsteller

**Abstimmung über den Antrag GO3:
Dafür: 51; Dagegen: 2; Enthaltungen: 3
Der Antrag wurde angenommen**

TOP 1.4 Antragsberatung Block III (Sachanträge)

Antrag Nr. 1 – A13 – Einsicht in die Prüfungsergebnisse

Erste Runde

- Verständnisfrage zu Begriff „Prüfungsergebnisse“,
- Diskutiert wurde:
 - o Stellt derartiges Vorgehen die Kompetenz des Lehrers in Frage?
 - o Wie wird gewährleistet, dass wir z. B. In Deutsch nicht unsere eigenen Arbeiten korrigieren (Erwartungsbild nicht 100% eindeutig)?
 - o Subjektive Einschätzung zu fachlichen Mängeln durch Schüler teilweise schwierig.

Zweite Runde

Keine Änderungsanträge

Dritte Runde

Keine Anmerkungen

**Abstimmung über den Antrag A13:
Dafür: 54; Dagegen: 0; Enthaltungen: 3
Der Antrag wurde angenommen**

Antrag Nr. 2 – A12 – Einheitliches Erwartungsbild und Bewertung innerhalb eines Fachbereiches

Erste Runde

Diskutiert wurde:

- Frage nach der Umsetzung eines derartigen Antrags,
- Frage nach der Verbindlichkeit,
- Entkräftung der Aussage, dass unterschiedliche Lehrer unterschiedlich bewerten,
- Entstehungsprozess eines solchen „einheitlichen Erwartungsbildes“.
- Für jede Arbeit ein Konzept oder ein allgemeines Konzept?
- Inwiefern ein solches Erwartungsbild den Unterricht beeinflusst,
- wie Schüler von Erwartungsbild erfahren soll,
- der Unterschied zur aktuellen Regelung.

Antrag zur Sitzungsordnung (Schluss der Debatte) (komplette Debatte)

**Dafür: 16; Dagegen: 32; Enthaltung: 3
Debatte nicht geschlossen**

- Antrag auf Schluss der ersten Runde → keine Gegenrede (angenommen)

Zweite Runde

Änderungsantrag durch Felix (Leipzig)

**Änderungsantrag A12.1:
Vom Antragsteller angenommen**

Dritte Runde

Schlusswort durch den Antragsteller

**Abstimmung über den Antrag A12:
Dafür: 32; Dagegen: 16; Enthaltungen: 9
*Der Antrag wurde angenommen***

**Antrag Nr. 4 – A10 – Förderung geistes- und
gesellschaftswissenschaftlicher Fächer in der 10. Klasse der
Oberschule**

Erste Runde

Besprochen wurde:

- Klärung der Regelung im Falle der Belegung einer Fremdsprache,
- inwiefern eine Verpflichtung sinnvoll ist.

**Antrag zur Sitzungsordnung (Schluss der Debatte) (Schluss
der ersten Runde)
Dafür: 34; Dagegen: 9; Enthaltung: 9
*Debatte geschlossen***

Zweite Runde

Keine Änderungsanträge

Dritte Runde

Schlusswort durch den Antragsteller

Abstimmung über den Antrag A10:
Dafür: 35; Dagegen: 17; Enthaltungen: 7
Der Antrag wurde angenommen

Antrag Nr. 3 – A14 – Beifügen der Anzahl der zu erreichenden Bewertungseinheiten verpflichtend zu jeder Aufgabe

Erste Runde

Keine Wortmeldungen

Zweite Runde

Keine Änderungsanträge

Dritte Runde

Schlusswort durch den Antragssteller

Abstimmung über den Antrag A14:
Dafür: 56; Dagegen: 1; Enthaltungen: 1
Der Antrag wurde angenommen

Antrag Nr. 5 – A5 – Mehr Zeit vor mündlichen Prüfungen

Erste Runde

Besprochen wurde:

- Klärung der eigentlichen Absicht bezüglich Zeit zwischen schriftlicher und mündlicher Prüfung,
- Zusammenhang dieses Antrags mit eventuellen mündlichen Nachprüfungen

Zweite Runde

Änderungsantrag durch Felix

Änderungsantrag A5.1:
Der Antrag wurde durch den Antragsteller angenommen

Dritte Runde

- Keine weiteren Wortmeldungen,
- Schlusswort durch den Antragsteller.

**Abstimmung über den Antrag A5:
Dafür: 37; Dagegen: 2; Enthaltungen: 9
Der Antrag wurde angenommen**

Antrag Nr. 6 – A6 – Vorbereitungszeit für Leistungskontrollen im Fach Sport

Erste Runde

Keine Wortmeldungen

Zweite Runde

Keine Änderungsanträge

Dritte Runde

Schlusswort durch den Antragsteller

**Abstimmung über den Antrag A6:
Dafür: 34; Dagegen: 7; Enthaltungen: 10
Der Antrag wurde angenommen**

Antrag Nr. 7 – A7 – Einführung von Epochalnoten

Erste Runde

Besprochen wurde:

- inwiefern Schüler, die von sich aus eine schwache Mitarbeit zeigen hier angesprochen werden,
- ob Leistungsverweigerung eine Note 6 bzw. 0 NP nach sich zieht,
- ob eine derartige Regelung nur bis zu einem gewissen Alter sinnvoll ist, auch im Blick auf Studium und Studierfähigkeit,
- ob eine solche Note auf dem Zeugnis erscheinen soll,

- Problematik der Transparenz einer solchen Note,
- ob eine derartige Note Kopfnoten abschaffen würden,
- inwiefern gewisse Prozesse beim Erlernen solcher Kompetenzen mit einfließen sollen.

**Antrag zur Sitzungsordnung (Schluss der Debatte) (Schluss
der ersten Runde)**

Dafür: 36; Dagegen: 14; Enthaltung: 5
Debatte geschlossen

Zweite Runde

Änderungsantrag von Christoph

**Antrag zur Sitzungsordnung (Antrag auf Pause nach diesem
Antrag)**

Dafür: 29; Dagegen: 24; Enthaltung: 4
Antrag angenommen

Änderungsantrag A7.1:

Dafür: 20; Dagegen: 25; Enthaltungen: 10
Der Antrag wurde abgelehnt

Änderungsantrag von Fabian

Änderungsantrag A7.2:

Dafür: 18; Dagegen: 32; Enthaltungen: 9
Der Antrag wurde abgelehnt

Änderungsantrag von Felix

Änderungsantrag A7.3:
Der Antrag wurde vom Antragsteller angenommen

Änderungsantrag von Theo

Änderungsantrag A7.4:
Dafür: 22; Dagegen: 26; Enthaltungen: 7
Der Antrag wurde abgelehnt

Änderungsantrag von Larissa

Änderungsantrag A7.5:
Der Antrag wurde vom Antragsteller angenommen

Dritte Runde

Besprochen wurde:

- dass Kunst und Musik immer noch einbezogen sind, auch wenn ein früher angenommener Antrag die Bewertung dieser Talentfächer prinzipiell ausschließt,
- dass der Antrag nicht zwangsweise den Schülern hilft, die nur auswendig lernen.

Abstimmung über den Antrag A7:
Dafür: 35; Dagegen: 16; Enthaltungen: 7
Der Antrag wurde angenommen

**Antrag zur Sitzungsordnung (Schluss der Debatte) (Schluss
der Antragsberatung für Freitag)**
Dafür:17; Dagegen: 38; Enthaltung: 5
Debatte wird nach der Pause fortgesetzt

Antrag Nr. 8 – A9 – Klimaveränderung als fester Bestandteil des Lehrplans Oberschule Geografie 10

Erste Runde

Diskutiert wurde:

- welche anderen Themen dafür gestrichen werden sollen,
- inwiefern auch eine Lösung für die Schülerinnen und Schüler im Hauptschulbildungsgang gefunden werden kann, da diese bereits nach Klasse 9 die Schule verlassen.

Zweite Runde

Keine Änderungsanträge.

Dritte Runde

Keine Anmerkungen

**Abstimmung über den Antrag A9:
Dafür: 38; Dagegen: 5; Enthaltungen: 8
Der Antrag wurde angenommen**

Antrag Nr. 9 – B3 – Klassenzimmer begrünen

Erste Runde

Keine Anmerkungen

Zweite Runde

Keine Änderungsanträge

Dritte Runde

Keine Anmerkungen

Abstimmung über den Antrag B3:
Dafür: 40; Dagegen: 7; Enthaltungen: 6
Der Antrag wurde angenommen

Antrag Nr. 10 – B4 – Verstärkte Nutzung von LernSax

Erste Runde

Diskutiert wurde:

- über die Hälfte der Schulen der LaDe benutzt LernSax,
- inwiefern Lehrer es im Unterricht benutzen,
- ob Nachteile für die Schülerinnen und Schüler entstehen, die LernSax nicht nutzen möchten.

Zweite Runde

Keine Änderungsanträge

Dritte Runde

Keine Anmerkungen

Abstimmung über den Antrag B4:
Dafür: 51; Dagegen: 1; Enthaltungen: 4
Der Antrag wurde angenommen

Antrag Nr. 11- A8 – Notenverteilung in „mündlich“ und „schriftlich“ teilen

Erste Runde

Diskutiert wurde:

- ob eine Festlegung auf eine immer gleiche Verteilung sinnvoll ist,
- ob Nachteile für bestimmte Schülergruppen entstehen.

Zweite Runde

Keine Änderungsanträge

Dritte Runde

Keine Anmerkungen

**Abstimmung über den Antrag A8:
Dafür: 34; Dagegen: 9; Enthaltungen: 9
Der Antrag wurde angenommen**

Antrag Nr. 12 – C10 – mehr Ersthelfer an sächsischen Schulen

Erste Runde

Diskutiert wurde:

- inwiefern so etwas nötig ist, da Lehrkräfte eigentlich eine Erste-Hilfe-Ausbildung besitzen sollten,
- ab welcher Klassenstufe Schülerinnen und Schüler sinnvoll an solchen Kursen teilnehmen können.

Zweite Runde

Keine Änderungsanträge

Dritte Runde

Antrag wird zurückgezogen

--- Ende der Tagesordnung für Freitag ---

- (22:00 Uhr) Die Tagung wird unterbrochen und am Samstag um 9:30 Uhr fortgesetzt.

Samstag, 25. Mai 2019

TOP 2.1 Begrüßung, Warm-up, Organisatorisches

Keine Anmerkungen

TOP 2.2 Vorstellung Schülerklimakonferenz

- Noah stellt das aktuelle Projekt der Sächs. Staatskanzlei und des LSR vor.
- Schülerklimakonferenz - 22. Juni 2019 in Leipzig; Ort: Sportwissenschaftliche Fakultät.
- Infos zum Ablauf:
 - o Workshops zu verschiedenen Themen rund um Umweltschutz/Klimawandel,
 - o Diskussionen mit Vertretern aus Politik/Wirtschaft/Wissenschaft etc.,
 - o Näheres unter <https://www.sachsen.de/klimawandeln.html>
- Anmeldung läuft bereits: anmeldung.lsr-sachsen.de/klima

TOP 2.3 Teilnehmerbefragung

- Ausfüllen der Feedback-Umfrage

TOP 2.4 Antragsberatung Block III (Fortsetzung TOP 1.4)

Antrag Nr. 13 – C11 – Verbot von Kleiderordnung bei Prüfungen

Erste Runde

Besprochen wurde:

- dass es durchaus Schulen gibt, die für schriftliche Prüfungen schulinterne Kleiderordnungen vorgeben,
- inwiefern eine Erweiterung auch auf mündliche Prüfungen sinnvoll ist.

**Antrag zur Sitzungsordnung (Schluss der Debatte) (Schluss
Runde 1)
keine Gegenrede
Debatte geschlossen**

Zweite Runde

Änderungsantrag von Felix, besprochen wurde:

- dass Kleiderordnung in mündlichen Prüfungen auch eine Frage des Respekts ist,
- Prüfungen sind Sache des Schülers, dementsprechend auch die Kleiderordnung.

**Änderungsantrag C11.1
Dafür: 31 Dagegen: 18; Enthaltung: 7
Änderungsantrag angenommen**

Dritte Runde

Keine weiteren Wortmeldungen

**Abstimmung über den Antrag C11:
Dafür: 31; Dagegen: 16; Enthaltungen: 8
Der Antrag wurde angenommen**

Antrag Nr. 14 – C12 – Bildungsurlaub für Lehrkräfte ermöglichen

Erste Runde

Besprochen wurde:

- der Unterschied zwischen Bildungsurlaub und Weiterbildung.

Zweite Runde

Keine Änderungsanträge

Dritte Runde

Keine weiteren Wortmeldungen

**Abstimmung über den Antrag C12:
Dafür: 51; Dagegen: 3; Enthaltungen: 4
Der Antrag wurde angenommen**

Antrag Nr. 15 – C3 – Erste-Hilfe-Kurse verpflichtend für alle Schulen

Erste Runde

Besprochen wurde:

- dass Teile des Antrages bereits als bestehende Regelungen existieren (Weiterbildung der Lehrer in Erster Hilfe),
- ob die Kurse für die Schüler verpflichtend sein sollten,
- die Frage der Finanzierung und Umsetzung.

Zweite Runde

Änderungsantrag von Emily

**Änderungsantrag C3.1:
Dafür: 37; Dagegen: 7; Enthaltungen: 4
Der Antrag wurde angenommen**

Änderungsantrag von Oliver

**Änderungsantrag C3.2:
Der Antrag wurde vom Antragsteller angenommen**

Dritte Runde

Keine weiteren Wortmeldungen

**Abstimmung über den Antrag C3:
Dafür: 48; Dagegen: 2; Enthaltungen: 4
*Der Antrag wurde angenommen***

Antrag Nr. 16 – C13 – Regionalisierte Lehrerausbildung unterstützen- Standort Chemnitz absichern

Erste Runde

Besprochen wurde:

- dass auch aufgrund steigender Schülerzahlen mehr Lehrer notwendig sind,
- Klärung, dass der Antrag nicht darauf abzielt, die Leute in die Städte zu ziehen.

**Antrag zur Sitzungsordnung (Schluss der Debatte)
Dafür: 34; Dagegen: 8; Enthaltung: 2
*Debatte geschlossen***

Zweite Runde

Keine Änderungsanträge

Dritte Runde

Keine weiteren Wortmeldungen

**Abstimmung über den Antrag C13:
Dafür: 42; Dagegen: 2; Enthaltungen: 7
*Der Antrag wurde angenommen***

Antrag Nr. 17 – C4 – Basiswahl Schülersprecher

Erste Runde

Besprochen wurde:

- dass ein derartiges Konzept Inhalt in einer kommenden Verordnung des SMK sein wird,
- die Frage der Umsetzung am BSZ,
- ob auch die Wahl der Schulkonferenzmitglieder auf diesem Weg erfolgen soll,
- ob der finanzielle Hintergrund der Schüler einen Einfluss auf den Wahlkampf hat,
- dass ein Zwang zur Basiswahl dazu führen kann, dass von sich aus schwache SVs überfordert werden (aufwendiges Verfahren) -> dadurch zum Teil eher destruktiv für die SV,
- organisatorische Fragen der Durchführung.

Antrag zur Sitzungsordnung (Schluss der Debatte) (Schluss der ersten Runde)

Dafür: 25; Dagegen: 15; Enthaltung: 5
Debatte geschlossen

Zweite Runde

Änderungsantrag von Fabian

Änderungsantrag C4.1:

Der Antrag wurde durch den Antragssteller angenommen

Änderungsantrag von Leon

Besprochen wurde:

- erneut die Problematik, dass eine Muss-Regelung Schule mit schwacher SV-Struktur überfordern könnte,
- dass eine Pflicht zur Basiswahl die SV-Strukturen auch beleben kann,
- die Frage der Schulautonomie in diesem Fall.

Antrag zur Sitzungsordnung (Schließung der Rednerliste)
keine Gegenrede
Rednerliste geschlossen

Änderungsantrag C4.2:
Dafür: 17; Dagegen: 27; Enthaltungen: 7
Der Antrag wurde abgelehnt

Änderungsantrag von Alexander, besprochen wurde:

- Verlagerung der Entscheidungskompetenz über eine Basiswahl von den Schülerräten zu Schulkonferenz durch den Änderungsantrag

Änderungsantrag C4.3:
Dafür: 26; Dagegen: 25; Enthaltungen: 4
Der Antrag wurde angenommen

Der Hauptantragssteller zieht den Hauptantrag zurück.

Dritte Runde

Entfällt

TOP 2.5 Aussprache mit dem LaVo

Frage von Felix (Leipzig):

- letzte LDK: Antrag zum Thema Gemeinschaftsschulen,
- „Bündnis längeres gemeinsames Lernen“ – Gibt es eine Bewerbung auf den Sozialen Medien?
- Noah antwortet: der LSR wird zu Veranstaltungen eingeladen; wir setzen uns für Gemeinschaftsschulen ein; auf den Sozialen Medien wurde schon einmal beworben.

Frage von Fabian (Meißen):

- 3 neue Berater wurden ernannt: Wie ist die allgemeine Entwicklung des Teams seitdem gelaufen?
- Noah antwortet: einige Vorstandsmitglieder sind im Abschlussjahr - Unterstützung der Berater vor allem beim Veranstaltungsmanagement (Stichwort SVaktiv); Vincent Koch als neuer Pressesprecher; weil Leonard zurückgetreten ist; Entwicklung im Team funktioniert sehr gut.

Frage von Richard (Mittelsachsen):

- Aus welchen Quellen finanziert sich der LSR - Nur aus den Geldern des SMK oder auch aus anderen Quellen?
- Noah antwortet: Hauptsächlich die Gelder, die dem LSR aus dem Landeshaushalt zustehen; bei vielen Projekte unterstützt uns allerdings auch der Förderverein Sächsischer Schülervertretungen e.V.
- Nachfrage von Richard: Werden die Gelder beantragt?
- Noah antwortet: Der LSR verwaltet die Gelder relativ autonom; Ausgaben werden beim SMK beantragt.

Anmerkung von Florentine (Bautzen):

- Lob für den Internetauftritt

Frage von Alex (Bautzen):

- Gibt es bestimmte Themen, wo sich der Vorstand uneinig ist?
- Noah antwortet: es gibt immer konstruktive Diskussionen; bspw. Diskussionen über Veranstaltungsformate. Allerdings nimmt sich der Vorstand so gut es geht die Zeit alles auszudiskutieren und alle Aspekte zu berücksichtigen. Deshalb ist man sich am Ende so gut wie immer einig.

Frage von Theo (Chemnitz):

- Wie oft gibt es Gespräche mit dem Kultusministerium?
- Noah antwortet: Wir haben häufig Kontakt mit dem SMK, aber es sind nicht immer Gespräche; oft sind es auch schriftliche Anfrage; zudem erhält auch das SMK unsere Pressemitteilungen und damit die Position des LSR zu einem aktuellen Thema; außerdem ist der LSR im Landesbildungsrat präsent.

Frage von Gil (Sächsische Schweiz):

- Hat der LaVo immer alle Anträge im Kopf?
- Noah: Nein, das ist auch auf Grund der Menge schwer; allerdings kennt man die Grundzüge, sobald ein Thema aktuell wird spricht man sich untereinander ab und recherchiert in der Beschlusslage.

Frage von Rosa (Sächsische Schweiz):

- Können Anträge auch verfallen?
- Noah antwortet: Anträge die älter als 5 Jahre sind, werden ungültig; der LaVo prüft dann auf Aktualität und bringt sie ggf. erneut auf der LDK ein.

TOP 2.6 Antragsberatung Block III (Fortsetzung TOP 1.4)

Antrag Nr. 18 – C8 – Mehr politische Bildung an Schulen

Erste Runde

Besprochen wurde:

- dass bereits derartige Anträge existieren,
- dass das Thema politische Bildung allgemein von großer Wichtigkeit sein sollte.

Zweite Runde

Änderungsantrag von Malte

Änderungsantrag C8.1:
Der Antrag wurde vom Antragsteller angenommen

Dritte Runde

Der Antrag wurde zurückgezogen

Antrag Nr. 19 – C7 – Schulstress und psychische Probleme

Erste Runde

Besprochen wurde:

- hohe Komplexität des Themas,
- Mangel an konkreten Vorschlägen im Antrag.
- Schule als Ursache oder Umgang mit psychischen Krankheiten in der Schule?

Antrag zur Sitzungsordnung (Verweisung an einen neu zu gründenden Ausschuss)

Dafür: 36; Dagegen: 7; Enthaltung: 8
Verweisung an Ausschuss angenommen

Zweite Runde

entfällt

Dritte Runde

Entfällt

Antrag Nr. 20 – C5 – Änderung der SMVO – Verschiebung der Wahl der Schülervertretungen

Erste Runde

Besprochen wurde:

- alternative Möglichkeit: Zurücktreten der Schülersprecher in Abschlussklassen und Übertragen des Amtes an Stellvertreter, eventuell Nachwahlen;
- dass Projekte dadurch schwieriger realisierbar sind;
- die Problematik der Notwendigkeit einer noch 2-jährigen Schulzeit für Schülersprecher und noch 3-jährigen Schulzeit für Landesdelegierte.

ANTRAG ZUR SITZUNGSORDNUNG (SCHLUSS DER DEBATTE)

(Schließung der Runde 1)

Dafür: 16; Dagegen: 24; Enthaltung: 4

Debatte geht weiter

Antrags zur Sitzungsordnung (Schließung der Rednerliste)

Keine Gegenrede

Rednerliste geschlossen

Zweite Runde

Änderungsantrag C5.1:

Der Antrag wurde vom Antragsteller angenommen

Änderungsantrag von Felix, besprochen wurde:

- dass Schüler bei Ämtern im LSR noch 3 Jahre in der Schule sein müssten (inklusive des Jahres der Wahl);
 - Änderung der Wahl-LDK auf die Sommer-LDKs.
-

Änderungsantrag C5.2:

Der Antrag wurde vom Antragsteller angenommen

Dritte Runde

Keine weiteren Wortmeldungen

Abstimmung über den Antrag C5:

Dafür: 12; Dagegen: 40; Enthaltungen: 3

Der Antrag wurde abgelehnt

Antrag Nr. 21 – C9 – Aufenthaltsraum

Erste Runde

Antrag zurückgezogen

Zweite Runde

entfällt

Dritte Runde

entfällt

Antrag Nr. 22 – D3 – späterer Beginn für Prüfungen

Erste Runde

Besprochen wurde(n):

- Einfluss Leistungskurve, „Mittagsloch“
- Problem der Individualität zwischen den Leuten, nicht für jeden perfekte Regelung möglich

Zweite Runde

Änderungsantrag von Domenico

Änderungsantrag D3.1:
Der Antrag wurde vom Antragsteller angenommen

Änderungsantrag von Fabian

Änderungsantrag D3.2:
Dafür: 16; Dagegen: 14; Enthaltungen: 16
Der Antrag wurde angenommen

Dritte Runde

Keine weiteren Wortmeldungen

**Abstimmung über den Antrag D3:
Dafür: 36; Dagegen: 11; Enthaltungen: 7
*Der Antrag wurde angenommen***

Antrag Nr. 23 – D1 – Freiheiten der Prüfungsfächer unabhängig vom Leistungskurs

Erste Runde

Antrag zurückgezogen

Zweite Runde

entfällt

Dritte Runde

entfällt

Antrag Nr. 25 – D2 – Einschränkung in der Wahl der LK bei Schülern der § 4-Schulen

Erste Runde

Besprochen wurde:

- bestimmte Leistungskurse sterben aus.

Zweite Runde

Änderungsantrag von Malte

**Änderungsantrag D2.1:
*Der Antrag wurde vom Antragsteller angenommen***

Dritte Runde

keine weiteren Wortmeldungen

**Abstimmung über den Antrag D2:
Dafür: 46; Dagegen: 1; Enthaltungen: 5
Der Antrag wurde angenommen**

Antrag Nr. 26 – E10 – Schulessen subventionieren und kontrollieren

Erste Runde

Besprochen wurde:

- Beispiele, dass ein solches Vorhaben umsetzbar ist;
- dass diverse Berechnungen zeigen, dass auch regionales Bio-Essen machbar ist ohne hohe Aufpreise.

Zweite Runde

Keine Änderungsanträge

Dritte Runde

Keine weiteren Wortmeldungen

**Abstimmung über den Antrag E10:
Dafür: 55; Dagegen: 0; Enthaltungen: 0
Der Antrag wurde einstimmig angenommen**

Antrag Nr. 27 – E11 – Einführung eines Klassenarbeitsplan in der Sek I vgl. Sek II

Erste Runde

Besprochen wurde:

- Warum es so etwas nicht schon gibt?
- Bedeutet erheblich größeren Planungsaufwand für die Lehrer;
- bei längeren Ausfallphasen können die Pläne nicht mehr eingehalten werden;

- Eröffnung eines gewissen Leitfadens durch das Schuljahr bezüglich Stoffverteilung;
- langfristige Planung ist Kompetenz, die im späteren Leben auch gebraucht wird.

Antrag zur Sitzungsordnung (Schluss der Debatte)

Dafür: 28; Dagegen: 19; Enthaltung: 3

Debatte geschlossen

Zweite Runde

Änderungsantrag von Christoph

- Änderung geht am eigentlichem Hauptantrag vorbei.

Antrag zur Sitzungsordnung (Schluss der Debatte)

Dafür: 24; Dagegen: 16; Enthaltung: 3

Debatte geschlossen

Dritte Runde

Keine weiteren Wortmeldungen

Abstimmung über den Antrag E12:

Dafür: 34; Dagegen: 16; Enthaltungen: 6

Der Antrag wurde angenommen

Antrag Nr. 28 – E11 – Lehrer müssen hospitieren

Erste Runde

Keine Anmerkungen

Antrag zur Sitzungsordnung (Schluss der Debatte)

Dafür: 23; Dagegen: 22; Enthaltung: 7

Debatte geschlossen

Zweite Runde

Keine Änderungsanträge

Dritte Runde

Abstimmung über den Antrag E12:

Dafür: 32; Dagegen: 13; Enthaltungen: 10

Der Antrag wurde angenommen

Antrag Nr. 29 – E14 – Schulöffnungszeiten

Erste Runde

Besprochen wurde:

- gibt den Schülern auch einen Raum für Eigeninitiative;
- erster Schritt in Richtung einer Ganztagschule;
- die Frage, wann in einem solchen Modell die Reinigung der Schule stattfinden soll.

Zweite Runde

Änderungsantrag E14.1

Vom Antragssteller angenommen

Dritte Runde

**Abstimmung über den Antrag E14:
Dafür: 41; Dagegen: 3; Enthaltungen: 4
*Der Antrag wurde angenommen***

Antrag Nr. 30 – E16 – Gemischte Ganztagsmodelle ermöglichen

Erste Runde

Besprochen wurde:

- Vergleich mit amerikanischen High-Schools;
- ermöglicht in erhöhtem Maße soziale Teilhabe auch für finanziell schwächere Familien.

**Antrag zur Sitzungsordnung (Schluss der Debatte) (Schluss der
ersten Runde)
Keine Gegenrede
*Debatte für Runde 1 geschlossen***

Zweite Runde

Keine Änderungsanträge

Dritte Runde

Keine weiteren Wortmeldungen

**Abstimmung über den Antrag E16:
Dafür: 40; Dagegen: 2; Enthaltungen: 6
*Der Antrag wurde angenommen***

Antrag Nr. 31 – E17 – Prüfungsdatenbank 2.0

Erste Runde

Besprochen wurde:

- allgemein viele Anfragen bezüglich des Passwortes für die aktuelle Datenbank.

Zweite Runde

Keine Änderungsanträge

Dritte Runde

Keine weiteren Wortmeldungen

**Abstimmung über den Antrag E17:
Dafür: 51; Dagegen: 0; Enthaltungen: 2
*Der Antrag wurde angenommen***

Antrag Nr. 32 – E9 – Das ideale Klassenzimmer

Erste Runde

Besprochen wurde:

- Schwierigkeit der Finanzierbarkeit;
- in Fachkabinette teilweise problematisch.

Zweite Runde

Keine Änderungsanträge

Dritte Runde

Keine weiteren Wortmeldungen

**Abstimmung über den Antrag E9:
Dafür: 21; Dagegen: 17; Enthaltungen: 11
*Der Antrag wurde angenommen***

Antrag Nr. 33 – G6 – Antrag auf Anhörungspflicht des LSR vor dem Kultusministerium in Schulangelegenheiten

Erste Runde

Keine Anmerkungen

Zweite Runde

**Änderungsantrag G6.1
vom Antragsteller angenommen**

Dritte Runde

**Abstimmung über den Antrag G6:
Dafür: 40; Dagegen: 2; Enthaltungen: 9
Der Antrag wurde angenommen**

Antrag Nr. 34 – G4 – LaSuB macht Qualitätsmanagement

Erste Runde

Besprochen wurde:

- Wie sollen die Qualitätsmerkmale festgelegt werden?
- Hospitation zum Teil keine realistische Darstellung, wenn Lehrer sich an diesen Tagen extra Mühe geben;
- Kommunikation zwischen Schule und LaSuB.

**Antrag zur Sitzungsordnung (Schließung der Rednerliste):
Keine Gegenrede
Rednerliste geschlossen**

Antrag zur Sitzungsordnung (Schluss der Debatte)

Dafür: 39; Dagegen: 9; Enthaltung: 2

Debatte geschlossen

Zweite Runde

entfällt

Dritte Runde

Abstimmung über den Antrag G4

Dafür: 18; Dagegen: 30; Enthaltung: 5

Antrag abgelehnt

Antrag Nr. 35 – G5 – Anrechnungsstunden für Klassenlehrer und Lehrerinnen der Klassenstufen 5-7

Erste Runde

Besprochen wurde

- Erweiterung des Antrags auf Klasse 10;
- Klärung, ob personenbezogene oder schulbezogene Anrechnungsstunden.

Zweite Runde

Änderungsantrag Fabian

Änderungsantrag G5.1:

Dafür: 37; Dagegen: 5; Enthaltungen: 4

Der Antrag wurde angenommen

Änderungsantrag Kilian

Änderungsantrag G5.2:
Der Antrag wurde vom Antragsteller angenommen

Änderungsantrag Felix

Änderungsantrag G5.3:
Der Antrag wurde vom Antragsteller angenommen

Dritte Runde

Keine weiteren Wortmeldungen

Abstimmung über den Antrag G5:
Dafür: 41; Dagegen: 3; Enthaltungen: 8
Der Antrag wurde angenommen

- - - Ende der Tagesordnung für Samstag - - -

Die Sitzung wird unterbrochen und am Sonntag um 10 Uhr fortgesetzt.

Sonntag, 26. Mai 2019

TOP 3.1 Begrüßung, Warm-Up, Organisatorisches

Keine Anmerkungen

TOP 3.2 Fahrkosten

Informationen, wie die Teilnehmer die Kosten für An- und Abreise zurückerhalten.

TOP 3.3 Weiteres

Keine Anmerkungen

TOP 3.4 Verabschiedung

Erik verabschiedet die Teilnehmer und wünscht eine gute Heimreise.